

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

21.10.1886 - Johann Gabriel Seidl: 's letzti Fensterln; Johann Gabriel Seidl:
Zwei Jahrl'n nach'm letzten Fensterln; Emil Pohl: Die Schulreiterin.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 20

Donnerstag, den 21. October 1886.

18. Vorstellung im Abonnement.

s' lekti Fensterln.

Eine Alpenscene in oberbayrischer Mundart von Joh. Gabriel Seidl.
Die Musik nach Volksmelodien arrangiert vom Kapellmeister A. Müller.
(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Eckhold.)

Red'n thoan mit auanda:

Da Zaga Matthies Herr Carell.
D' Schwoag'rin Rosel Fräul. Wisthaler.

Hierauf:

Zithersolo: Großmütterchen, Ländler von G. Langer, mit Quartettbegleitung, vorgetragen von Herrn Brandhorst.

Hierauf:

Zwei Jahrl'n nach'm lekten Fensterln.

Eine Alpenscene von J. G. Seidl. Musik von Müller.
(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Eckhold.)

Red'n thoan mit auanda:

Da Salbad Matthies Herr Carell.
D' Schwoag'rin Rosel Fräul. Wisthaler.
s' ganzi g'schicht so a 2 Jahrl'n nach'm lekten Fensterln.

Zum Schluß:

Die Schulreiterin.

Lustspiel in 1 Act von Emil Pohl.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Lucie, Baronesse Nietoch Fräul. Weinert.
Cäsar, Baron Wedding Herr Nhil.
Engelhard von Meiningshausen, Gutsbesitzer Herr Droscher.
Otto, Kammerdiener des Baron Wedding Herr Seydelmann.
Ein Lakai Herr Fried.

Ort der Handlung: Ein Salon in Baron von Weddings Landhause. Zeit: Die Gegenwart.

Nach dem 2. Stücke Pause von 10 Minuten.



Kassenpreise wie gewöhnlich.



Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Am Sonntag, den 24. October 1886: Statt Abonnement Nr. 19 Nr. 20, zweiter Theil des Lan-
caster Schauspiels **König Heinrich IV.** Historisches Schauspiel in 5 Acten von Shakespeare, für die deut-
sche Bühne bearbeitet von Dr. Eduard und Dr. Otto Devrient.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.